

Rheintaler Bote

DIE WOCHENZEITUNG | Am Marktplatz «Haus Münzhof» | 9400 Rorschach | Inseratenannahme Telefon 071 844 23 50 | Redaktion Telefon 071 844 23 56 | info@rheintaler-bote.ch | www.rheintaler-bote.ch

Heinz Aeschlimann
vom Denner Partner
in Oberriet
präsentiert sich in
«Der Chef»

3



Silvia Meile
die Stellenleiterin
des A-Treff in
Heerbrugg gibt
Auskunft

4



Christmas-Party
fand am vergange-
nen Samstag im
Metropool Saal in
Widnau statt

6



Jens Mayer
Der Balgacher
Pfarrer im Ge-
spräch über die
Weihnachtszeit

16



Jahres-Rückblick
Was hat im Jahr
2017 das Rheintal
bewegt? Wir haben
die Highlights

22



«Do wohnt s'Christkindli»

Von Cassandra Wüst

Der Rheintaler Bote hat die aussergewöhnlichste Weihnachtsdekoration gesucht und im Weihnachtshaus in der Au einen würdigen Gewinner gefunden. Der erste Platz geht an die Dekoration von Charles und Jeanette Martignoni.

Au Egal ob eine klassische Weihnachtsdekoration oder eine blinkende und farbenfrohe amerikanische Deko – zahlreiche Einsendungen sind in den letzten Wochen bei uns in der Redaktion eingegangen. Doch die aussergewöhnlichste Weihnachtsdekoration hat dieses Jahr das Ehepaar Charles und Jeanette Martignoni aus Au.

Pünktlich am 1. Advent

Seit mehr als 20 Jahren verwandeln die Martignonis ihr Haus in der Adventszeit jeweils in ein Weihnachtshaus der besonderen Art. «Angefangen haben wir in den 90er-Jahren mit fünf Engeln», erzählt Charles Martignoni und fügt hinzu: «Über die Jahre sind dann auch Lichterketten

Fortsetzung auf Seite 3



Charles und Jeanette Martignoni sind die glücklichen Gewinner.

Ideenwettbewerb

Altstätten Die Stadt Altstätten hat Ende Oktober einen Ideenwettbewerb zur Ergänzung der Altstätter Weihnachtsbeleuchtung ausgeschrieben. Die Eingabefrist zum Einreichen der Projekte läuft noch bis heute, 20. Dezember. Der Stadtrat hat entschieden, dass die bisherige Weihnachtsbeleuchtung beibehalten und an die heutige Technologie angepasst werden soll. Um zusätzlich zur bisherigen Beleuchtung neue Akzente zu setzen, sollen die wichtigsten Eingangstore zur Altstadt bei der Marktgasse, Obergasse, Breite und beim Untertor deutlicher betont werden. Weitere Informationen unter www.altstaetten.ch pd

Einstimmung in die Silvesternacht in der Bühne Marbach

Am Sonntag, 31. Dezember 2017, um 17 Uhr stimmen der Saxophonist Peter Lenzin zusammen mit dem bekannten Bariton Samuel Zünd in die Silvesternacht ein.

Marbach Es war eine unbeschwertere Zeit, die 20er und 30er Jahre, geprägt von viel Lebenslust, überall wurden Partys gefeiert und das Leben wurde genossen. Was passt also besser zum Silvester als diese Zeit etwas aufleben zu lassen und zwar mit Musik und Entertainment. Der im Rheintal aufgewachsene Sänger

Samuel Zünd hat sich längst einen Namen im In- und Ausland gemacht und auch mit Auftritten und Tourneen von sich überzeugen können. Zusammen mit dem Saxophonisten und Kulturpreisträger Peter Lenzin, der ebenfalls eine reiche Konzerttätigkeit im In- und Ausland aufweist und im Moment mit seinem neusten Projekt «Love and Live» unterwegs ist, interpretieren sie auf bestechende Weise die Chansons und Schlager der goldenen 20er und 30er Jahre – aus der Zeit des aufkommenden Jazz, der Zeit der schillernden Revuen, der

flotten Tanzmusik im Tonfilm und der Zeit der grossen Schlagerfilmen der 50er Jahre. Was passt besser für eine gelungene Silvestereinstimmung als ein Glas Prosecco, offeriert von der Bühne Marbach, beschwingte Musik, eine verführerische Stimme in Kombination mit wunderschönen Saxophonklängen, Entertainment mit bestechendem Charme und das Schwelgen in der guten alten Zeit. Türöffnung ist um 16.15 Uhr. Reservationen können unter der Telefon 071 775 81 91 oder unter www.buehnenmarbach.ch gemacht werden. pd

STELLUNGNAHME

Sonneblick dementiert

Die Stiftung Sonneblick Walzenhausen hat von den teilweise polemischen Aussagen des Anwohner-Komitees, das sich gegen die Vermietung der Liegenschaften an den Kanton Appenzell Ausserrhoden für die temporäre Einrichtung eines Asyl-Durchgangszentrums mit den bekannten Eckwerten (Anzahl und Dauer) stellt, Kenntnis genommen und sieht davon ab, diese weiter zu kommentieren (Ausgabe Rheintaler Bote vom 13. Dezember 2017).

Entschieden in Abrede stellt die Stiftung indessen die Behauptung, sie habe ihre ehemaligen Mitarbeitenden quasi «im Regen stehen lassen» und sich nicht um deren Stellensuche gekümmert. Alle Mitarbeitenden wurden bereits neun Monate vor der Kündigung auf den 31. Dezember 2016 über die Vertragsauflösung informiert. Ein vorzeitiger, fristloser Weggang war ihnen möglich, ein Härtefall wurde gelöst, und es fanden viele Gespräche statt. Heute darf festgestellt werden, dass keiner der Mitarbeitenden die Regionale Arbeitsvermittlungsstelle (RAV) zur Stellensuche noch in Anspruch nehmen muss. Darüber ist man in der Stiftung sehr erfreut. Übrigens, fast alle ehemaligen Mitarbeitenden waren vorgesehen für eine Weiterbeschäftigung nach der Eröffnung des Asyl-Durchgangszentrums, die leider durch Einsprachen der Anwohner verhindert wird.

Stiftung Sonneblick
Walzenhausen



Archiv

Firmenportraits, Jubiläumsreportagen, Baureportagen



Rheintaler Bote

Am Marktplatz 4 «Haus Münzhof», 9400 Rorschach
Tel. 071 844 23 50, Fax 071 844 23 51
E-Mail: info@rheintaler-bote.ch, www.rheintaler-bote.ch

Falken Schlagerparty
PARTY (H) HELDEN
feat. SÄNGERFREUNDE
Dini Seel ä chli
la bambalä la
Freitag, 22.12.2017

WALT HAUSWARTUNGEN

Wohnungsreinigungen • Kontrolle technischer
Anlagen • Treppenhausreinigungen • Wartungen &
Reparaturen • Garten- & Rasenpflege • Schneeräumungen



Daniel Walt
Wiesentalstrasse 13
9450 Altstätten

Mobile 077 467 76 14
info@waltwartungen.ch
www.waltwartungen.ch

Elfter Meistertitel für die RSK

Die RSK Arena in Widnau erlebte am letzten Samstag einen denkwürdigen letzten und entscheidenden Kampf der diesjährigen Winforce Premium League. Die beiden Kontrahenten RS Kriessern und RCW Lions Willisau lieferten sich bis zum letzten Kampf ein hochstehendes Duell vor gut 1350 Zuschauern.

Ringen Am Ende lagen sich die Kriessner in den Armen und ein Grossteil der zahlreichen Besucher feierte ihre Schwarz-Gelben Helden. Auf der anderen Seite gabs zwar im ersten Moment enttäuschte Gesichter, doch nach dem ersten Schock freuten sich die Lions über die Silbermedaille und eine tolle Meisterschaft. Nach der Enttäuschung vor einer Woche war man nicht sicher, ob die Kriessner auf die



Niederlage nochmals reagieren könnten. Sie konnten, und wie. Die Mannschaft zeigte Kampfgeist und Siegeswillen und sorgte damit schon vor der Pause für eine Vorentscheidung. Vorab der Schultersieg von Dominik Laritz gegen Lukas Bossert und der souverän und taktisch meisterlich erkämpfte Punktesieg

von Gabor Molnar gegen Roger Heiniger gaben dem Team den Schub, den es für den Sieg an diesem Abend brauchte. Die Lions hatten zwar immer wieder eine Antwort parat und liessen sich nie abschütteln oder entmutigen, doch am Ende setzte sich das an diesem Abend bessere Team verdient durch.

Ramon Betschart und Marc Dietsche

Im zweiten Umgang führte Ramon Betschart, sicher der Aufsteiger der Saison 2017, seine Farben mit seinem Sieg über Jonas Bossart endgültig auf die Siegerstrasse. Dazu kam, dass sich die Umstellung der RCW Lions, nämlich Tobias Portmann und Alex Knecht im Vergleich zum letzten Kampf zu tauschen, als unglückliche Entscheidung herausstellte. Nachdem Knecht gegen Steven Graf den Kürzeren gezogen hatte, wäre für ein Sieg der Lions im letzten Kampf des Abends ein Schultersieg von Portmann gegen Marc Dietsche notwendig gewesen. Dietsche liess sich nicht überraschen und sorgte mit seinem hauchdünnen Punktesieg für die Siegsicherung und den elften Meistertitel in der Klubgeschichte. *pd*

SPORTKOMPAKT

Für ihre Leistungen geehrt



Stiven Thür, Julie Leuenberger, Katrin Lüchinger und Mario Ammann (v.l.n.r.). *z.V.g.*

Berneck Der Gemeinderat ehrte am Tag der Freiwilligen verschiedene Einzelsportlerinnen und Einzelsportler. Darunter waren der Spring-OL-Läufer Mario Ammann, die Faustballerin Katrin Lüchinger, die Leichtathletin Julie Leuenberger und der Mountainbiker Stiven Thür.

Tabellenplatz verteidigt

Unihockey In der letzten Runde resultierte ein 9:4-Sieg gegen den UHT Traktor Buchberg-Rüdlingen und eine knappe 8:9-Niederlage gegen den UHC Löwen Bürglen. Dank diesen weiteren zwei Punkten verteidigen die Flyers ihren zweiten Tabellenplatz in der Gruppe 4.

Prüfungsfieber der Karateschule Altstätten

Karate Kürzlich bestritten 13 Kinder und zwei Erwachsene die Gurt-Prüfungen im Vitalis Center in Altstätten. Nach dem Chlausturnier in Mörschwil und dem Nikolaus Turnier in Feldkirch (A) sind diese Prüfungen der dritte Höhepunkt kurz vor den Weihnachtsferien. Alle SportlerInnen durften die begehrten Diplome mit dem neuen Gurt empfangen.

Unglückliche Niederlage für Thaler Schachspieler

Schach In der zweiten von sieben Runden der 2. Regionalliga der Schweizerischen Gruppen-Meisterschaft verlor die Mannschaft des Schachclubs Thal unglücklich gegen Bodan Kreuzlingen mit 2:3 Punkten.

Silber für KTV Oberriet/STV Eichberg

Kürzlich waren vier Teams bei der lokalen Ausscheidung des UBS Kids Cup Team in Oberriet am Start. Wie im Vorjahr hatte sich der KTV Oberriet und STV Eichberg für diesen Wettkampf zusammengeschlossen, die Gruppen wurden komplettiert und optimiert.

Oberriet/Eichberg Mit Podestambitionen ging die Gruppe U16 der Mädchen an den Start. Leider verletzte sich Lara Sgier kurz vor dem Wettkampf, wodurch die Mannschaft nochmals umgekrempelt werden musste. Trotzdem brillierte das Team bestehend aus Startläuferin Alina Motzer, Elea Rüegg, Nina Leuener, Nicole Kluser und der flinken Schlussläuferin Julia Hutter in den ersten drei Disziplinen. Vor dem abschliessenden Teamcross waren sie punktgleich mit zwei Konkurrenten auf dem ersten Rang. Die Girls boten ein spannendes Rennen, die Startläuferin Alina positionierte sich von Anfang an in der Spitzengruppe. Während des Te-



amcross kämpften sie sich immer wieder vom dritten auf den zweiten Rang durch, welcher die Schlussläuferin Julia Hutter im zweiten

Durchgang superverteidigte und das Team die verdiente Silber-Medaille gewann. So mussten die Mädchen sich einzig der Leichtathletik-Hochburg LC Brühl hauchdünn geschlagen geben. Der hervorragende zweite Rang berechtigt zur Teilnahme am Regionalfinal in Gossau am 11. Februar.

Knapp die Top-10 verpasste die U14 Mixed (Startläufer Jan Geisser, Karim Abdelhai, Shania Krüsi, Ally Swart und Schlussläuferin Nala Preisig). Das Team dominierte das Rennen im Teamcross und gewann die Serie und holten wichtige Punkte! Im hinteren Bereich der Rangliste platzierten sich die U16 Mixed sowie die U12 Mixed. Aufgrund der begrenzten Auswahl an Leichtathleten mussten diverse Kinder bei der älteren Kategorie antreten. Trotz dieses Mankos schlugen sich die Kinder beachtlich gut. Zudem konnten wichtige Erfahrungen gesammelt werden und man hatte wie immer viel Spass an den kreativen Disziplinen. *pd*



Christmas-Party

Widnau Am vergangenen Samstag fand die 20. Christmas-Party im Metropool Saal statt. Der besinnlichen Weihnachtszeit wurde mit der rockigen Musik von The Flying Koteletts und The Monroes so richtig eingeheizt. Die zahlreichen Gäste genossen bei ausgelassener Stimmung einen Abend voller Musik, der gleichermassen auch ein regionaler Treffpunkt war.